

Einführung SAP/BDE

C4: SAP in und für die Produktion BDE verstehen & mitbestimmen



HERZING+SCHROTH
SPANLOSE UMFORMTECHNIK



SCHROTH
Antriebselemente

Wir über uns

- **Automobilzulieferer und Systemzulieferer**
- **Motor und Getriebeteile**
- **Wir haben zwei Werke**
 - **Hauptwerk Herzing+Schroth 340 Mitarbeiter Hessen**
 - **Tochter Schroth Antriebselemente 110 Mitarbeiter Thüringen**
- **H+S 85% gewerkschaftlich organisiert. Anerkennungs.- TV**
 - **9 Betriebsratsmitglieder**
- **SAE 60% gewerkschaftlich organisiert Kein Tarifvertrag**
 - **5 Betriebsratsmitglieder**

Mein Werdegang

Betrieblich

- **Ausbildung als Dreher**

Rundschleifer

- **Ausbildung REFA Fachmann**
- **Zeitwirtschaft**
- **Disposition**
- **EDV BaaN Administrator/ IT Organisation**

Ehrenamtlich

- **Jugendvertretung**
- **Betriebsratsmitglied mit Unterbrechungen**
- **2 Vorsitzende / Entgeltausschuss**

Ausgangslage

- **Mitte 2008 Info an BR, dass unser ERP System BaaN abgelöst wird.**
- **SAP/BDE soll zum 01.05.2009 eingeführt werden.**
- **Einführung wurde auf den 04.01.2010 verschoben.**
 - **Wirtschaftliche Gründe**
 - **Kurzarbeit**
- **Bildung EDV Ausschuss in beiden Unternehmensteilen.**
- **Aufgabe an den Konzernbetriebsrat delegiert.**
- **Information. - und Mitbestimmungsrecht beim AG eingefordert.**

Gründe für die Ablösung von BaaN

Vom Arbeitgeber genannt

- **Keine Zukunftsperspektive von BaaN.**
- **Großer Ausfall von BaaN Februar 2008.**

Vom BR/KBR recherchiert

- **Vielzahl von Systemen (Buchhaltung, Einkauf, Personal, usw...**
- **Hoher Personalaufwand für die Datenverfügbarkeit.**
- **Hohe Wartung. – Lizenzkosten.**
- **Keine Integration zwischen den bestehenden Systemen.**
- **Informationsverlust**
- **Zeitverlust**
- **Keinen Gesamtüberblick über das Unternehmen**

Vorteile für den Arbeitgeber

- **Weniger Wartung. – Lizenzkosten.**
- **Geringerer Administrationsaufwand.**
- **Transparentes Unternehmen.**
- **Integration aller Systeme.**
- **Informationen aus einer Hand.**
- **Schnellere Informationsverfügbarkeit.**
- **Informationsgehalt qualitativ höherwertig.**

Fragen die sich der KBR/BR stellte.

- **Welche Auswirkung hat dies auf das Personal jetzt und in Zukunft ?**
- **Kommt es aktuell oder später zu Personalabbau ?**
- **Welche Auswirkung hat neue Transparenz durch SAP/BDE ?**
 - auf Personal
 - auf Arbeitsinhalte
 - auf Arbeitsplätze
- **Leistungslohn ja/nein ?**
- **Wie weit geht die Überwachung der Mitarbeiter ?**

Was machen wir überhaupt ?

- **Sind wir in der Lage SAP/BDE zu verstehen, trotz Beratung ?**
- **Wo bekommen wir Sachverhalte und Informationen her ?**
- **Wie gehen wir damit um ?**

Informationspolitik des Arbeitgebers

Vorher

- Nur die notwendigsten Informationen herausgeben.
- Keinen externen Berater.

Mitwirkung und Mitbestimmung des BR wurden angemahnt.

Nachher

- Beauftragung externer Berater für den KBR (TBS Kassel ULI)
- Teilnahme der BR Mitglieder in den Projektsitzungen
- Teilnahme KBR Vorsitzende an Lenkungsausschusssitzung
- Freigabe zur Einsicht im Solution Manager, für den KBR/BR
 - Protokolle der Projektteams
 - Ergebnisse/ Festlegungen

Werden Fragen des KBR/BR konkreter an den AG wird die Information sparsamer

Auswirkung auf den KBR/BR

- **Der KBR/BR ist in der Holschuld**
- **Betriebsräte haben Sachinformationen. (Teammitglied)**
- **Kaum KBR/BR Mitglieder die freiwillig an Projektsitzungen teilnehmen.**

**KBR/BR Mitglieder haben unterschiedliche Sichtweisen.
Projektmitarbeit fürs Unternehmen / KBR/BR**

Ausgangslage BDE

- Rückmeldung erfolgt über Werkstattschreiber
- Kein Leistungslohn
- Leistungsbezogene Bestanteile wurden eingefroren
- Schicht. – GAP Bericht werden manuell erstellt und veröffentlicht

Der Betriebsrat H+S hat die Datensammlung aus Schicht.- Gap Pläne gerichtlich klären lassen.

Gerichtsurteil: Es dürfen keine personenbezogene Daten die zur Leistungsentlohnung herangezogen und verarbeitet werden. Schicht. - GAP Bericht bleiben weiter bestehen.

Widerspruch zur BDE Einführung

Was will der AG im Bezug BDE

- **Schnelle Informationsverfügbarkeit**
- **Werkzeug zur Leistungsüberprüfung.- Entlohnung ?**
- **Vereinfachung der Eingaben**
- **Keine Werkstattschreiber**

Was will der KBR/BR im Bezug BDE

- **Keine Leistungs- und Verhaltenskontrolle**
- **Kein Personalabbau**
- **Leistungsentlohnung ?**
- **Kein erhöhter Leistungsdruck**



Wie geht's weiter ????